

INHALT

Vorwort	7
Danksagung	9
Tabellen und Abbildungsverzeichnis	10
1. EINLEITUNG	11
1.1. Fragestellung	11
1.2. Forschungsansatz.	12
1.3 Überblick über die Arbeit	12
2. DAS WIRTSCHAFTLICHKEITSPRINZIP IM BESTANDSAUFBAU	15
3. ÖKONOMISCHE ASPEKTE VON INFORMATIONSGÜTERN IN BIBLIOTHEKEN.	19
3.1. Kollektiv genutzte Informationsgüter: öffentliche, private und Klubgüter	19
3.2. Wirtschaftlich effiziente Bereitstellung von Informationsgütern	23
3.3. Fachinformationen als meritorische Güter	26
3.4. Sonderfall: Konsortialmodelle bei Informationsgütern	27
4. ORGANISATIONALE ASPEKTE	31
4.1. Ein- und zweischichtige Bibliothekssysteme	31
4.2. Mikropolitik in Organisationen	32
4.3. Maklerfunktion und Bibliothekskomitees.	34
5. AUFTEILUNG DES ERWERBUNGSBUDGETS	39
5.1. Definitionen und Einleitung	39
5.2. Budgetanteil der Hauptbibliothek	41
5.3. Fortschreibung bestehender Budgets.	42
5.4. Formelbasierte Budgets	45
5.4.1. Grundlagen formelbasierter Budgets	45
5.4.2. Ausnahmen von der formelbasierten Verteilung: Vorwegabzüge	47
5.4.3. Überblick über verwendete Parameter	48
5.4.4. Grundstruktur einer Budgetierungsformel.	55
5.4.5. Übergangsszenarien.	57
5.4.6. Die ideale Formel: gerecht oder funktional?	58
5.5. Transparenz und Kommunikation des Budgets.	59

6. KOSTENVERANTWORTUNG UND AUFTEILUNG DER ERWERBUNGSKOSTEN. . .	61
6.1. Definitionen und Einleitung	61
6.2. Zuweisung der Kostenverantwortung	62
6.3. Kostenaufteilung bei kooperativer Finanzierung	65
6.3.1. Grundüberlegungen zur Kostenaufteilung	65
6.3.2. Vollständige Kostenaufteilung nach dem Nutzenprinzip	70
6.3.3. Vollständige Kostenaufteilung nach dem Leistungsfähigkeitsprinzip	71
6.3.4. Unvollständige Kostenaufteilung	72
7. AUSBLICK UND WEITERE FORSCHUNGSFRAGEN.	75
8. LITERATURVERZEICHNIS	72